

PRESSEMITTEILUNG

Corona-Pandemie: Ein Viertel der Pflegekräfte denkt ans Aufhören

Berlin, 20. Januar 2021 – Die Corona-Pandemie belastet die Pflegekräfte im Gesundheitswesen stark. Laut einer aktuellen Umfrage des Berliner Health-Tech-Unternehmens MEDWING denken rund ein Viertel (25,3 Prozent) der insgesamt 8.684 befragten Pflegekräfte in Krankenhäusern und Altenheimen oft oder andauernd darüber nach, ihre Arbeit aufzugeben. 37,85 Prozent gaben an, gelegentlich zu überlegen, dem Gesundheitswesen den Rücken zu kehren. 37,2 Prozent denken nie oder kaum über ein vorzeitiges Ausscheiden aus dem Pflegeberuf nach.

Die Umfrage zeigt auch, dass mehr als drei Viertel (76,94 Prozent) der befragten Pflegekräfte eine deutliche höhere physische und psychische Belastung seit dem Ausbruch der Corona-Pandemie spüren.

„Würden tatsächlich 25 Prozent der Pflegekräfte aus dem Beruf ausscheiden, wäre das eine Katastrophe für das gesamte Gesundheitssystem“, sagt Sophie Guggenberger, Pressesprecherin von MEDWING.

Überraschend ist, dass dieser Wert in etwa den Vor-Corona-Zahlen entspricht. Trotz einer deutlich höheren Belastung denken also nicht mehr Pflegekräfte daran, das Handtuch zu werfen, als vor der Pandemie. *„Das zeugt von einer sehr hohen Arbeitsmoral unter den Pflegekräften, gerade auch in dieser schweren Zeit“,* ordnet Sophie Guggenberger das Umfrageergebnis ein.

ÜBER MEDWING

Die **MEDWING GmbH** ([medwing.com](https://www.medwing.com)) ist das europaweit führende Jobmatching- und Karriereberatungsunternehmen für alle Gesundheitsberufe. Mit über 250.000 ausgebildeten Fachkräften verfügt MEDWING über einen der größten Arbeitnehmerpools für medizinische und pflegerische Berufe in Deutschland und Europa. Momentan arbeitet das Unternehmen mit über 2.500 Kliniken und Pflegeeinrichtungen in Deutschland zusammen. Als Health-Tech-Unternehmen, nutzt MEDWING die Vorteile der Digitalisierung und Automatisierung, um den Matching-Prozess zwischen Fachkraft und Klinik oder Pflegeeinrichtung für alle Beteiligten so individuell, effizient, transparent und einfach wie möglich zu gestalten. Ziel ist es, jeder Kandidatin und jedem Kandidaten das wunschgemäße Arbeiten zu ermöglichen, dadurch Gesundheitsberufe attraktiver zu gestalten und Personallücken im Gesundheitswesen zu schließen. MEDWING wächst rasant: Monatlich verzeichnet das Unternehmen in Deutschland 15.000 Neuanmeldungen von Kandidaten, vermittelt 150 Fachkräfte in eine Festanstellung und besetzt über 2.000 Einzelschichten. MEDWING, 2017 von Johannes Roggendorf und Dr. Timo Fischer gegründet, ist neben Deutschland, auch in Frankreich und UK aktiv und beschäftigt aktuell mehr als 200 Mitarbeiter aus über 30 Nationen. *Business Insider* setzte MEDWING auf die ["Watchlist der 20 vielversprechendsten Unternehmen"](#), *LinkedIn* kürte es zum ["Top Startup 2019"](#) in Deutschland. Während der Corona-Krise initiierte MEDWING die bundesweite Pro Bono Initiative ["WIR WOLLEN HELFEN"](#).

Pressekontakt

Sophie Guggenberger

Pressesprecherin MEDWING GmbH

sophie.guggenberger@medwing.com

+49 1579 2396805